LAND BRANDENBURG

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz
Der Pressesprecher

Pressemitteilung

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse
Telefon: +49 331 866-5040
Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: https://msgiv.brandenburg.de
Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB
Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

Nr.: 242/2021 Potsdam, 24. April 2021

Internationaler Tag der Veterinäre - Nonnemacher dankt für besondere Leistungen zwischen Pandemie und Tierseuchenbekämpfung

Zum internationalen Tag der Veterinäre (Samstag, 24. April) würdigt Verbraucherschutzministerin Ursula Nonnemacher die Arbeit der Tierärztinnen und Tierärzte im Land, insbesondere in den vergangenen Monaten:

„Trotz Corona-Pandemie leisten Tierärztinnen und Tierärzte tagtäglich ihre wichtige Arbeit vor Ort. Gemeinsam mit ihrem Personal stehen sie in intensivem Kontakt mit Tier und Mensch. Sei es, um kranke Tiere zu versorgen, die Lebensmittelüberwachung insbesondere im Lebensmitteleinzelhandel aufrechtzuerhalten und Tierschutzkontrollen sowohl in Privathaushalten als auch in den Haltungsanlagen oder bei Tiertransporten durchzuführen. Die Grundversorgung der Bevölkerung muss an Schlachthöfen und Fleischzerlegungsbetrieben weiterhin sichergestellt werden. Dabei sind unsere Veterinärinnen und Veterinäre - trotz aller Vorsichtsmaßnahmen - einem erhöhten Infektionsrisiko ausgesetzt."

Neben den besonderen Herausforderungen durch die Corona-Pandemie gehören Brandenburgs Tierärztinnen und -ärzte zu den wichtigsten Akteuren im Kampf gegen die Afrikanische Schweinepest und die Geflügelpest. Ministerin Nonnemacher:

„Brandenburg kämpft derzeit gegen zwei gefährliche Tierseuchen gleichzeitig und ich bin froh und dankbar, für die Unterstützung insbesondere durch unsere Amtstierärztinnen und -ärzte, die zu jeder Tages- und Nachtzeit im Einsatz sind. Die Entscheidungen, die sie treffen und die Prozesse, die sie begleiten müssen, sind oft schwierig und belastend zum Beispiel, wenn es um die Feststellung der Geflügelpest und die Tötung von Tieren geht. Den World Veterinary Day nehme ich darum gern zum Anlass danke zu sagen an einen Berufsstand, der sich derzeit zahlreichen Herausforderungen gleichzeitig stellen muss und dabei selten im Vordergrund steht."

Im Jahr 2019 waren im Land Brandenburg 1246 TierärztInnen tätig, davon 549 in Niederlassung, 363 als PraxisassistentenInnen, 176 in der Veterinärverwaltung (z.B. Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsämter, LAVG, MSGIV), sonstige (Industrie, Bundeswehr, Landwirtschaft…).

Der World Veterinary Day wurde von der World Veterinary Association im Jahr 2000 ins Leben gerufen, um – immer am letzten Samstag im April - auf die Arbeit von VeterinärInnen auf der ganzen Welt aufmerksam zu machen.

Corona-Virus
BÜRGERTELEFON
0331 866 5050
Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr
WEB
https://corona.brandenburg.de